

FP-Mahdalik für Bürgerbefragung zu Gumpendorfer- und Mariahilfer Straße

Utl.: Unterbrechung ist strikt abzulehnen =

Wien (OTS) - Die Ideen für "Verkehrslösungen" für die Mariahilfer Straße und die umliegenden Bereiche werden immer krauser, hält FPÖ-Verkehrssprecher LAbg. Toni Mahdalik fest. Die Gumpendorfer Straße unterbrechen zu wollen ist ebenso unsinnig wie eine Fußgängerzone auf der Mariahilfer Straße, da die umliegenden Bereiche dadurch massiv belastet würden. Zu den Vorhaben auf diesen beiden Hauptverkehrsadern, die als kommunizierende Gefäße zu betrachten sind, ist ein Gesamtprojekt unter echter Bürgerbeteiligung auszuarbeiten und den Bewohnern der Bezirke 6 und 7 als bindende Bürgerbefragung vorzulegen. (Schluss)otni

Rückfragehinweis:

FPÖ-Wien
4000/81747

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0137 2011-10-21/12:03

211203 Okt 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111021_OTS0137